

Drei Sommer-Szenarien für Unternehmen

21.04.2026

Stromausfälle im Sommer – eine Realität, auf die sich die ukrainische Wirtschaft noch immer nicht einzustellen weiß. Jeden Winter kaufen Unternehmen Generatoren, verstärken ihre Notstromversorgung und planen Arbeitspläne für Stromausfälle. Und dann kommt der April – und alle atmen auf: „Wir haben es überstanden. Jetzt ist bis zum Herbst Ruhe.“

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Stromausfälle im Sommer – eine Realität, auf die sich die ukrainische Wirtschaft noch immer nicht einzustellen weiß. Jeden Winter kaufen Unternehmen Generatoren, verstärken ihre Notstromversorgung und planen Arbeitspläne für Stromausfälle. Und dann kommt der April – und alle atmen auf: „Wir haben es überstanden. Jetzt ist bis zum Herbst Ruhe.“

Das ist eine gefährliche Illusion. Die Sommerhitze belastet das Stromnetz nicht weniger als der Frost. Und genau jetzt ist der letzte Moment, in dem sich ein Unternehmen auf die Herausforderungen des Sommers vorbereiten kann, anstatt im Juni panisch darauf zu reagieren.

Der Sommer – der zweite Winter für das Stromnetz

Im ukrainischen Stromnetz gibt es zwei Verbrauchsspitzen: im Winter (Heizung, Heizgeräte) und im Sommer (Klimaanlagen, Kühlanlagen, Lüftung). Nach Prognosen von Analysezentren kann der sommerliche Spitzenverbrauch 18–18,5 GW erreichen – das liegt sogar über dem winterlichen Maximum von 16 GW.

Der Grund ist einfach: Bei Außentemperaturen von 35–40 Grad Celsius laufen jede Klimaanlage, jeder Kühlraum und jede Lüftungsanlage auf Hochtouren. Und davon gibt es in Industrieanlagen Dutzende.

Ein Paradoxon: Während der Verbrauch steigt, sinkt die Stromerzeugung. Im Sommer werden Kernkraftwerke planmäßig zur Wartung abgeschaltet. Dies verringert die verfügbare Leistung um 1,3–1,4 GW. Im Winter laufen alle Blöcke der Kernkraftwerke auf Hochtouren – 9 GW. Im Sommer liegt diese Zahl deutlich niedriger.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 249

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.